



Diakonische Stadtarbeit Kreuzweg e.V.
Dinkelbergstr. 14 • 79540 Lörrach

Herrn Jörg Lutz
Oberbürgermeister der Stadt Lörrach
Frau Monika Neuhöfer-Avdic
Bürgermeisterin der Stadt Lörrach
Luisenstr. 16
79539 Lörrach

*Vertrag anstellen
von Julia aufheben.
Wohnplatzangebot von
Berlin*

11. 09. 2018

**Antrag auf Zuschüsse für die Wohnprojekte Teichstr. 20, Spitalstr. 1
sowie Mozartstr. 2 und 4 für den Verein Kreuzweg**

Sehr geehrter Herr Lutz, sehr geehrte Frau Neuhöfer-Avdic,

wir werden ab Herbst 2018 statt 19 Klienten nun 43 Klienten haben, welche bei uns untergebracht sind. Der Verein Kreuzweg trägt damit erheblich zur Bekämpfung von Obdachlosigkeit und zur Linderung der Wohnungsnot bei den Schwächsten der Gesellschaft in unserer Stadt bei. Um eine nachhaltige Betreuung zu gewährleisten, müssen wir Fachkräfte für folgende Personen einstellen: Suchtkranke, Langzeitarbeitslose, Haftentlassene und Leute aus der Obdachlosenszene. Unter ihnen sind auch acht Asylsuchende aus der Anschluss-Unterbringung. Nach zähem Ringen ist es uns gelungen, 24 neue Plätze für Bewohner mit diesem Hintergrund zu schaffen. Es ist zunächst die Einstellung eines Sozialpädagogen sowie eine 450,- Euro-Stelle für Buchhaltung angedacht. Um meine Lebenshaltungskosten zu decken, bräuchte ich ab 01. Jan. 2019 zunächst auf ein Jahr begrenzt eine 50%-Stelle als Geschäftsführer und Interims-Betreuer. Die Arbeitsverträge werden nach den Richtlinien des Diakonischen Werkes Baden gestaltet. Es geht um Finanzierungen nach dem SGB X und SGB XII. Beiliegend zu diesem Schreiben sind die Stellenbeschreibungen für den Sozialpädagogen und den Geschäftsführer. Die Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen zum Rahmenvertrag sollten wir noch gemeinsam anschauen. Bitte geben Sie mir einen Terminvorschlag durch. Vielen Dank für Ihre Bemühungen!

Mit freundlichen Grüßen,


Robert Horvath
Diakonische Stadtarbeit Kreuzweg e. V. Email: robby.horvath67@gmail.com



Stellenbeschreibung Sozialpädagoge (m/w) für den Verein Kreuzweg

Für soziale niedrigschwellige Wohnprojekte einer Diakonischen Stadtarbeit in Lörrach. Der Arbeitgeber ist ein gemeinnütziger Verein, welcher mildtätige Zwecke verfolgt. Die Stelle ist unbefristet vorgesehen.

Der Bewerber/die Bewerberin hat eine abgeschlossene Ausbildung zum diplomierten Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagogen (BA, FH oder Uni). Die Stelle kann sowohl von einer Frau als auch von einem Mann besetzt werden. Der Bewerber steht hinter den Werten der christlichen Diakonie.

Die Bewohner/die Klienten in dieser Einrichtung sind ehemalige Obdachlose, Drogenabhängige, Alkoholiker, Haftentlassene und teilweise Menschen mit psychosozialen Problemen und Hang zu kriminellen Handlungen und überwiegend männlich. Asylsuchende können auch dabei sein. Es sind 43 Plätze vorhanden. Zum Team gehört noch ein Geschäftsführer, welcher in der Aufbauphase interimsmäßig auch als Betreuer mitwirkt und jahrzehntelange Erfahrung in solch einer Arbeit mitbringt. Handwerkliche Aktionen und Arbeitseinsätze mit den Klienten und Fahrten zum Recyclinghof oder Transport von Möbeln können auch zum Arbeitsgebiet gehören. Weitere Mitarbeiter sind Ehrenamtliche oder bei Bedarf Stellen mit geringfügigem Nebeneinkommen. In den Liegenschaften sind auch kulturelle Projekte vorgesehen wie z. B. ein Gratis-Café mit Live-Musik und ein Bandproberaum mit Tonstudio.

Neben Fachkompetenz und pädagogischem Hintergrundwissen muss der Bewerber eine gewisse persönliche Reife und Ausgeglichenheit haben. Erfahrungen mit Randgruppen und mit Stresssituationen sind von Vorteil. Interesse an der Arbeit mit einschlägigem Klientel und Case Management ist ein Muss. Eventuell wird der Stelleninhaber von Zeit zu Zeit gemeinsam mit einem ehrenamtlichen Mitarbeiter auch als Streetworker arbeiten. Der Bewerber verfügt über Durchsetzungsvermögen sowie über Sicherheit im Umgang mit Klienten, Polizei, Behörden und anderen Fachstellen. Der Bewerber ist der deutschen Sprache in Wort und Schrift mächtig und gut im Schriftverkehr und hat den Auto-Führerschein.

Das Projekt befindet sich noch im Aufbau. Flexibilität und Improvisation sind gefragt. Der Bewerber kann hier seine Ideen und Vorstellungen mit einbringen und arbeitet eng mit dem Vereinsvorstand zusammen. Ziel ist es, eine 100%-Stelle zu installieren. Der Start wäre zum Jahresbeginn 2019 vorgesehen, spätestens jedoch im 2. Quartal 2019. Das Gehalt orientiert sich an die arbeitsvertraglichen Bestimmungen des Diakonischen Landesverbands in Baden. Der Vorstand des Vereins ist dabei, Gelder und Zuschüsse für das Projekt zu organisieren, um diesen Arbeitsplatz zu realisieren.



Stellenbeschreibung Geschäftsführung für den Verein Kreuzweg

Für soziale niedrigschwellige Wohnprojekte einer Diakonischen Stadtarbeit in Lörrach. Der Arbeitgeber ist ein gemeinnütziger Verein, welcher mildtätige Zwecke verfolgt.

Herr Robert Horvath hat seinen Arbeitsplatz in der Schweiz auf Ende 2018 gekündigt, um sich ganz dem neuen Projekt für den Verein Kreuzweg in Lörrach einzubringen. Ab 01.01.2019 fehlt Herrn Horvath ca. 1.500,- Euro netto zuzüglich Sozialversicherungsabgaben und Krankenkassenbeitrag. Diese Lücke soll durch eine Anstellung in einer 50%-Stelle als Geschäftsführer des Vereins und interimsmäßigen Betreuer geschlossen werden. Der Geschäftsführer würde u. a. auch den neuen einzustellenden Sozialpädagogen in seine Tätigkeit einarbeiten. Die Stelle ist befristet für ein Jahr vorgesehen, kann nochmals für ein Jahr bis Ende 2020 verlängert werden. Aufgrund einer veränderten finanziellen Situation kann Herr Horvath dann voraussichtlich ab 2021 wieder rein ehrenamtlich als Geschäftsführer wirken.

Die Bewohner/die Klienten in dieser Einrichtung sind ehemalige Obdachlose, Drogenabhängige, Alkoholiker, Haftentlassene und teilweise Menschen mit psychosozialen Problemen und Hang zu kriminellen Handlungen und überwiegend männlich. Asylsuchende können auch dabei sein. Herrn Horvath sind viele dieser Personen schon seit Jahren bekannt.

Der Geschäftsführer leitet das Gesamtprojekt des Vereins, ist verantwortlich für die Bereiche Medien- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Fundraising. Er ist auch gleichzeitig Mitglied im Vorstand und für die vereinsinternen Tätigkeiten verantwortlich. Dazu gehören die Erstellung von Geschäftsberichten in Zusammenarbeit mit der Buchhaltung sowie das Organisieren und Durchführen der Vereinssitzungen und anderer Meetings. Der Geschäftsführer ist auch Ansprechpartner und Kontaktperson für die Behörden und andere Institutionen. Er ist für Personalfragen zuständig, ist verantwortlich für den Aufbau eines Teams und unterstützt bei Bedarf auch die Mitarbeiter, welche in der Betreuung arbeiten.

